



Sport

Sportliche Erfolge beim FCSS

Seit 40 Jahren „Segeln im Verein“

Mit einer aufwändigen Jubiläumsveranstaltung feierte der FC Seeshaupt Abt. Segeln (FCSS) sein 40-jähriges Bestehen. Ein wichtiger Programmpunkt war die Ehrung von Mitgliedern, die über viele Jahre dem Verein treu geblieben sind, darunter auch Mitglieder der ersten Stunde (siehe Gruppenfoto). Der 1. Vorsitzende, Armin von Gruchalla, ging in seiner Festansprache auch auf die Geschichte des Vereins ein. Unter anderem wurde deutlich, warum es eigentlich einen Segelverein braucht.

Segeln kann man natürlich auch ohne Verein. Wer jedoch bei offiziellen Regatten teilnehmen will, braucht diese Gemeinschaft. Aus diesem Grund luden sportlich ambitionierte Segler, welche seit Anfang der Fünfziger Jahre beim Café Kirner beheimatet waren, am 28. Juni 1968 dort zur Gründungsversammlung ein. Das war die Geburtsstunde der fünften Abteilung des FC Seeshaupt.

Schon bald reichten die Liegeplätze beim Kirner

Im Jahr 1976 wurde die Vorstandschaft um den Jugendsportwart erweitert.

Ein erster Höhepunkt dieser Jugendarbeit wurde mit Hermann Schray als Jugendbetreuer und dem Ausrichten der Regatta „Blauer Peter“ erreicht. Mit den weiteren Jugendsportwarten, unterstützt von Artur Heide, setzte sich die erfolgreiche Arbeit fort. Gert Rumpold konnte mit der Erneuerung der intensiven Jugendarbeit viele Kinder begeistern und schuf damit die Grundlage für seine Nachfolger in jüngster Zeit.

1979 wurde die erste IDM (Internationale Deutsche Meisterschaft) für das Jugendboot „Vaurien“ durchgeführt. Parallel zum Segelsport der klassischen Ausrichtung wurde das Surfen sehr populär. Der FCSS richtete die Internationale Klassenmeisterschaft der Windsurfer im Jahr 1982 aus. Ein Schwerpunkt im FCSS wurde das „Hochgeschwindigkeitssegeln“ mit den Katamaran-Klassen: „Tornado“, „Dart“, „A-

den Katamaranen belegen Roman Strobl, Christian und Hans Meier und Willi Jodorf mit schöner Regelmäßigkeit die ersten Plätze bei Regatten am See und auswärts. In der Klasse der Kielboote ist Roland Geyer mit seiner Sportjacht bei der Yardstick Seemeisterschaft vorne mit dabei. Bei den Jugendseglern auf der Optimisten-Jolle hat es Tom Ammann heuer bereits bis zur Teilnahme an der Europameisterschaft gebracht. Sein Bruder Ben belegte den ersten Platz bei der Optiliga am See. Christoph Glaser und Benjamin Greinwald konnten gute Plätze auf diversen Regatten am See und auswärts erzielen. Der FCSS war 2008, wie jedes Jahr, wieder der Ausrichter von mehreren Regatten.

Dazu gehört auch der „Seeshaupter Sommerpreis“. Eine traditionelle Regatta für alle Klassen, die in diesem Jahr erstmals als Wertungsregatta zur Starnberger See Meisterschaft ausgerichtet werden konnte. Die Aufnahme des Vereins



Geehrte langjährige Mitglieder und Gründungsmitglieder (G) auf dem Foto: 1. Reihe von links nach rechts: Peter Bartl, Artur Heide (G), Heinz Geier, Hans Stegmann (G), Fred Proksch, Jan v. Gruchalla, Hermann Fichtl, Erwin Promberger, Rainer Gleich (G), Werner Lippert, Stefan Lippert, Dieter Janson, 2. Reihe von links nach rechts: Hubertus Gerleit, Roland Geyer, Günter Edenhofer, Willi Pihale, Wolfgang Angermann, Evi Meyer, Silvia Nothhelfer, Elfi Proksch, Susi Reininger -v. Bonhorst, Dolf Meyer. Auf dem Foto nicht gezeigte aber geehrte, langjährige Mitglieder und Gründungsmitglieder (G): Regina Berchthold (G), Peter Gleich (G), Heinrich Höcherl (G), Günter Nothhelfer (G), Hans-Jörg Oswald (G), Bruno Roder (G), Paul Büchling, Peter Meinke, Willi Schuler, Peter Geltl, Brigitte Göbel, Jürgen Göbel, Erich Hirt, Thomas Ortner, Max Reininger, Anton Wunder, Armin v. Gruchalla

nicht mehr aus. Nach langen Verhandlungen verpachtete die Gemeinde Seeshaupt 1970 das gemeindeeigene Schilfgelände neben dem Campingplatz. Mit damals selbstverständlichen Eigenleistungen durch die Mitglieder wurde das Gelände befestigt und 1974 schließlich das Clubheim errichtet.

Auch die Jugend braucht einen Verein. Eine seglerische Ausbildung ist die Grundlage für einen erfolgreichen Regattasport aber auch für sicheres Segeln im Allgemeinen.

In den Gründerjahren war Jugendarbeit und Regattasport in der Hand des Sportwarts vereint.

Cat“ und „Top-Cat“.

1983 wurde die erste IDM „Tornado“ durchgeführt. 1991 konnte der FCSS eine weitere Katamaran-Meisterschaft, die IDM „Dart“, ausrichten. 1995 fand die zweite IDM „Tornado“ beim FCSS statt. Die sportlichen Erfolge der FCSS-ler können hier nicht im einzelnen aufgezählt werden. Neben Meistern auf nationaler Ebene, gab es auch mehrere Europameister: Ernst und Toni Wunder wurden 1985 auf Dart Europameister, Ernst Wunder 1982 auf Trias und Wolfgang Angermann 1994 auf Korsar. Natürlich gibt es auch aktuell erfolgreiche FCSS-Segler. Bei

in die Yardstickkommission Starnberger See machte diese Aufwertung möglich.

Neben den sportlichen Erfolgen, ist es den Verantwortlichen im FCSS auch wichtig das gute Verhältnis zur Gemeinde, zur benachbarten Tennis-Abteilung und zum Hauptverein zu pflegen. Die gute Nachbarschaft mit dem Yacht-Club (YCSSL) und dem Segelverein Oberland (SVOS) zeigt sich unter anderem in gemeinsamen Veranstaltungen, wie dem Ansegeln zu Saisonbeginn, den Freitagsregatten (sogenannten Sherry-Times) und dem jährlichen Lido-Cup. dz

Kultur in der Seeresidenz

25.09. Rodin Quartett & Sigrun Vortisch

»Raritäten und andere Kostbarkeiten«
Sigrun Vortisch, Klarinette; Sonja Korkeala, Violine;
Gerhard Urban, Violine; Martin Wandel, Viola;
Clemens Weigel, Violoncello.
W. A. Mozart, A. Romberg, A. Glazunov, J. Bahms
Konzert/Donnerstag/20:00 Uhr/20,- Euro

28.09. »Denn bleiben ist nirgends«

Momentaufnahmen vom Starnberger See – Fotografien von
Ulrike Mertz. Ausstellungsdauer 28.09. – 23.11.2008
Ausstellungseröffnung/Sonntag/17:00 Uhr

11.10. Pete York swings with John Crocker & Rossano Sportiello

Pete York (drums, vocal), Rossano Sportiello (piano),
John Crocker (sax, clarinet)
Swing/Samstag/20:00 Uhr/25,- Euro

15.10. Bernhard Vogel & Hans-Jochen Vogel

»Deutschland aus der Vogelperspektive« Eine kleine Geschichte der
Bundesrepublik ... ein ungewöhnliches, ganz persönliches und
spannend erzähltes Buch zur Geschichte der Bundesrepublik!
Autorenlesung/Mittwoch/20:00 Uhr/15,- Euro

07.11. Tecchler Trio

Benjamin Engeli (Klavier), Esther Hoppe (Violine), Maximilian Hornung
(Violoncello). Das Tecchler Trio zählt als Gewinner des 1. Preises beim
ARD-Musikwettbewerb 2007 zu den führenden Ensembles der
Gegenwart. J. Haydn, Trio in Es-Dur Hob.XV/29; M. Ravel, Trio (1914);
J. Brahms, Trio in H-Dur Op. 8
Konzert/Freitag/20:00 Uhr/25,- Euro



ALTE POST
SEESHHAUPT

Seeresidenz Alte Post Betriebs GmbH
Alter Postplatz 1 • 82402 Seeshaupt
Telefon 0 88 01 / 914-0
Telefax 0 88 01 / 913-210
www.seeresidenz-alte-post.de

WEIN & SEIN

RESTAURANT · BAR

Neue Öffnungszeiten ab Oktober:
Dienstag, Mittwoch und Donnerstag 10 - 1 Uhr
Freitag bis Montag 17 - 1 Uhr

Geburtstage und sonstige Feierlichkeiten
bis zu 60 Personen

Regionale & nationale Küche
Weinverkauf

INH.: GITI & RALPH LÜTGEN
HAUPTSTRASSE 6
82402 SEESHHAUPT
TEL. 08801/914844

AB 22.00 UHR RAUCHERCLUB
- KEIN RUHETAG -

RE/MAX SEESHHAUPT

Kompetenz durch Erfahrung, verbunden
mit einer soliden Ausbildung, hat uns
weltweit zum größten Immobiliennetzwerk
werden lassen. Profitieren Sie von unserem
Erfolg und schenken Sie uns Ihr Vertrauen.

Regional. National. International.

Und ganz in Ihrer Nähe.

www.remax-seeshaupt.de · 0 880 1 - 914 69 14

MÜLLER-KITTAU IMMOBILIEN

Ein Hauch von Grand Slam

FCS Tennisabteilung ermittelt Champions der Damen und Herren

Hochwertiges Tennis wurde für die zahlreichen Zuschauer geboten, als vom 25. bis 27. Juli die Vereinsmeisterschaften ausgespielt wurden. Organisiert

von Sportwart Horst Menzler, kämpften diesmal 7 Damen und 28 Herren um die Lorbeeren des Turniers. Bei den Damen war Titelverteidigerin Andrea

Fischer letztlich auch dieses Jahr strahlende Siegerin im Finale gegen Isabelle Schuldt, Dritte wurde Claudia Eberle. Spannend war es auch bei den Herren, wo sich Neuzugang Christian Limpert im Finale gegen Stefan Rausch durchsetzen konnte. Den dritten Platz erkämpfte sich Benjamin Fettweis. Tennisvorstand Dr. Willi Pihale hob nicht nur die qualitativ hoch besetzten Partien, sondern auch die große Zahl von Jugendlichen bei den Herren hervor. Siegerin der Gruppe B der Damen war Christina Eberle, gefolgt von Sabine Rest und Heidi Bartsch. Bei den Herren der Gruppe B konnte sich Christian Hauschild im Finale gegen Thomas Prantl durchsetzen, Dritter wurde Lukas Kreutel. dz



Die Clubmeister der A- und B-Runde 2008.

Meisterschaft der FCS-Tennisjugend

Spannende Spiele und hohe Beteiligung

Abteilungsvorstand Dr. Willi Pihale konnte sichtlich zufrieden sein, als vom 21. bis 24. Juli die Jugendmeisterschaften ausgetragen wurden. Denn es kämpfte nicht nur die beträchtliche Zahl von 95 Kindern und Jugendlichen um die Vereinsehren, auch die Qualität der ausgetragenen Begegnungen war durchaus als hoch zu bezeichnen. Darüber hinaus schaffte es Trainer Thomas Lux, auch die Kleinsten für den Tennissport zu begeistern, gingen doch die jüngsten Teilnehmer mit gerade mal fünf Jahren auf

den Platz. Bei der feierlichen Siegerehrung mit Grillfest wurden dann die kleinen und größeren Gewinner gebührend gewürdigt, im Einzelnen waren dies: Junioren A-Runde: 1. Maxi Pihale, 2. Anderl Prantl, 3. Carl Pfaffendorf Juniorinnen A-Runde: 1. Sofia Schneider, 2. Christina Eberle, 3. Stephanie Hess Knaben A-Runde: 1. Robin Schuster, 2. Severin Hacker, 3. Lucas Pihale Mädchen A-Runde: 1. Lena Eberle, 2. Carina Grill, Nelly Schuster Bambini m A-Runde: 1.

Michi Eberle, 2. Marcel Fähnrich, 3. Alex Brenner Bambini w A-Runde: 1. Sonja Obereisenbuchner, 2. Lena Prietzel, 3. Sabrina Amon U 10 A-Runde: 1. Denis Sulzmann, 2. Ferdinand Pihale, 3. Darius Malek U 8 A-Runde: 1. Timi Musselmann, 2. Lukas Deuter, 3. Oliver Schäbitz Zwergerl: 1. Lasse Kenter, 2. Ninon Petri, 3. Nadine Muhr Doppel: 1. Maxi Pihale/ Erik Veenstra, 2. Carl Pfaffendorf/ Marcel Fähnrich, 3. Alex v. Canal/ Michi Eberle, 3. Anderl Prantl/ Michi Schuster dz

Meine Sicht der Dinge...

Thomas Leybolds Fotoausstellung im Rathaus

Ob jemand in den nächsten Monaten etwas im Rathaus zu erledigen hat oder nicht - die Ausstellung von Thomas Leybolds großformatigen Fotografien ist in jedem Fall einen Besuch wert. Mit einem sehr genauen und außergewöhnlichen Blick sucht der Seeshaupter seine Motive aus.

Es sind vor allem Landschaften und Naturfotografien aus unserer Region, wie man sie selbst bisher kaum gesehen hat. Seien es der Blick über den See auf unser Dorf, das unter dem dunklen Föhnhimmel so verwunschen und unbekannt wirkt, die Impressionen von Mohnblumen

oder von vereisten Grashalmen - in jedem dieser Bilder kann der Betrachter das Unbekannte in den Dingen entdecken, an denen wir täglich vorübergehen. In diesen Fotografien spiegeln sich die Intensität der genauen Betrachtung, die Hingabe und die Liebe zu den kleinen und einfachen Dingen, die sich so voller Wunder zeigen.

Voraussetzung dafür sind, wie Leybold es selbst in seiner Vita ausdrückt „...Seeshaupt mit seiner atemberaubenden Kulisse, seinen außergewöhnlichen Menschen, das Glück, eine tolle Familie sowie beste Freunde und einen Job gefunden zu haben, der nicht nur Beruf sondern Berufung geworden ist. Sie haben aus mir einen über alle Maßen zufriedenen und glücklichen Menschen gemacht. Und all dies, möchte ich mit meinen Bildern ausdrücken. Denn dies ist meine Sicht der Dinge...“ Alle Bilder dieser Ausstellung, die noch bis Mitte Dezember im Rathaus gezeigt wird, sind inklusive der Rahmen, die Leybold entsprechend der Farbkomposition des jeweiligen Bildes selbst gestaltet, zu einem fairen Preis zu erwerben. ws



Thomas Leybold vor einem seiner Lieblingsbilder.



Königsfischen

Am 13. September konnte der erste Vorstand des Anglerkreises, Fritz Ziegler, die 28 Teilnehmer, darunter vier Jugendliche, des diesjährigen Königsfischens begrüßen. Am Ende des Fischens hatten sie zusammen 47 kg Fisch gefangen. Fischerkönig wurde Reinhard Mauritz, dem ein Spiegelkarpfen mit 7 Kilo an den Haken ging. Neuer Jugend-Fischerkönig wurde

Thomas Perschke, der einen Schuppenkarpfen mit 4,4 kg überlisten konnte. Am 15. Oktober beginnt um 19.30 Uhr in der SAK-Fischerhütte im Lidopark ein Informationsabend zum Thema: Vorbereitungskurs zur staatlichen Fischereischeinprüfung. Alle, die den staatlichen Fischereischein erwerben möchten, sind hierzu herzlich eingeladen. dz



Ungeschlagen zum Meistertitel

Eine überaus erfolgreiche Saison haben die Buben der D-Jugend hinter sich: In 16 Spielen ungeschlagen werden sie mit 46 Punkten Meister in der Gruppe Mitte und steigen damit in die Kreisklasse auf. Vorne v.l.n.re.: Raimund Roche, Johannes Mayr, Michael Eberle, Severin Hacker, Lucas Pihale, Ludwig Siebert

und Michael Wagner. Stehend v.l.n.re.: FC Vorstand Fritz Stuffer, BGM Michael Bernwieser, Uli Vogl, Markus Leininger, Jakob Andre, Peter Höcherl, Robin Sulzmann, Thomas Andre und Denis Malek und die Trainer Mathias Pöttgen und Michael Ziegler (Matthias Gutheil und Alexander Grill nicht abgebildet).

Spaß am Spiel

Tennis-Hobbymeisterschaften des FCS

Das zweite Augustwochenende stand beim FC Seeshaupt Abteilung Tennis im Zeichen der diesjährigen Hobbymeisterschaften. 27 tennisbegeisterte Spielerinnen und Spieler meldeten sich im Vorfeld, um die Siegetrophäe zu ergattern. Dabei blieb zweimal der oberste Podestplatz in der gleichen Familie, erkämpften sich doch Hanni und Lenz Pichlbauer den Sieg in ihren jeweiligen Gruppen. Sieger der Herren Gruppe B wurde Theo Gerhard, bei den Damen Gruppe B konnte sich Angelika

Wassermann durchsetzen. Der stimmungsvolle Rahmen des Turniers wurde auch genutzt, um die neuen Dusch- und Umkleidekabinen „offiziell“ einzuweihen. Tennisvorstand Dr. Willi Pihale bedankte sich hierbei besonders bei allen Mitgliedern, Mithelfern und Spendern für die Zusammenarbeit, ohne die der Umbau mit Kosten von 50.000 EUR nicht so zügig funktioniert hätte. Ein besonderer Dank galt auch Hermann Fichtl, der mit viel Engagement die Bauleitung übernommen hatte. dz